

GAD eG
GAD-Straße 2-6
48163 Münster
Telefon: 0251 7133-01
Telefax: 0251 7133-2574
www.gad.de

16. Juni 2009

PRESSEMITTEILUNG

In Szene gesetzt: Die Bankfiliale der Zukunft

GAD FORUM zeigt neue Möglichkeiten des Bankgeschäfts

MÜNSTER. Ein freundlicher und offener Eingangsbereich, ein multimediales Schaufenster mit interaktiven Bildschirmen, Stöberecken mit einer Auswahl an Produktfilmen zum Anschauen, eine gemütliche Café-Lounge zum Verweilen, Beratungsecken mit hochmoderner Technologie – die Zukunftsfiliale auf dem GAD FORUM zeigt, was Kunden und Mitarbeiter in Zukunft in der Bank erwarten könnte.

In der inszenierten Zukunftsfiliale der GAD kann der Besucher mit allen Sinnen erleben, welche Konzepte, Technologien und Dienstleistungen für die Bank der Zukunft eine Rolle spielen. Er kann die räumliche Gestaltung erleben, Touchscreens ausprobieren,

Vorstand:

Anno Lederer (Vorsitzender)
Dr. Elmar Pritsch (stv.
Vorsitzender)
Jörg Dreinhöfer
Friedhelm Wagner

Aufsichtsratsvorsitzender:

Wilfried Guttmann

Sitz:

Münster/Westf.
Amtsgericht Münster
Gen.-Reg. 337

Bankverbindung:

WGZ BANK AG
Westdeutsche Genossenschafts-
Zentralbank, Münster
BLZ 400 600 00
Kontonummer 401 947

Produktvideos auf Displays oder den SB-Geräten anschauen und sich in Sachen Energiesparen, Modernisierung oder ganzheitliche Finanzplanung beraten lassen. GAD-Mitarbeiter führen als Guides durch die Szenerie, inszenieren Beratungsgespräche zwischen Bankmitarbeiter und Kunde, spielen im nachgestellten Wohnzimmer den modernen „Homebanker“. Kurzum: In der Zukunftsfiliale können die Besucher einen Blick in die Zukunft werfen: Wie sieht die Bankfiliale der Zukunft aus? Wie verändert sich das Bankgeschäft? Wie läuft die Kommunikation zwischen Bank und Kunde im Zeitalter des Internets zukünftig ab?

Neue Anforderungen an die Bankfiliale

„Die Bankfiliale und das Bankgeschäft der Zukunft werden anders aussehen als heute“, ist Anno Lederer, Vorstandsvorsitzender der GAD überzeugt. „Vor dem Hintergrund der technologischen Entwicklung wird sich insbesondere die Kommunikation zwischen Bank und Kunde weiter verändern. Und das hat natürlich Auswirkungen auf die Gestaltung der Filiale, die auch zukünftig einen wesentlichen Stellenwert im Bankgeschäft einnehmen wird“, so Lederer. „Wir beschäftigen uns sehr intensiv mit den Herausforderungen von morgen, mit geeigneten Konzepten und möglichen Modellen für das Bankgeschäft der Zukunft. So arbeiten wir unter anderem aktiv am Innovationsforum ‘Bank und Zukunft’ des Fraunhofer Instituts mit und setzen uns mit neuen Ideen

auseinander. Wir verstehen uns als Vordenker in Sachen IT und zeigen unseren Kunden unsere Vorstellungen, Ideen und Wege auf.“

Diese Ideen hat die GAD auf die Zukunftsfiliale projiziert. Auf einer Fläche von mehr als 500 Quadratmetern zeigt die GAD verschiedene Show-Cases und inszeniert das Bankgeschäft, wie es in Zukunft aussehen könnte. Dabei geht es insbesondere darum, Möglichkeiten und Chancen aufzuzeigen. „Wir wollen keine fertigen Konzepte präsentieren, sondern zur Diskussion und zu neuen Ideen anregen“, betont Lederer. Das Präsentationskonzept auf dem GAD FORUM lautet deshalb auch: Weg vom reinen Messestand, hin zur Inszenierung, zur Erlebniswelt. „Bei allem steht das Erleben im Vordergrund. Die Besucher hören, erleben, erfahren und fühlen Eindrücke einer neuen Form von Kommunikation und Beratung zwischen Bankmitarbeiter und Kunde.“

Im Kontakt zum Kunden

Insbesondere für eine stärkere emotionale Kundenansprache und Beratung setzt die Zukunftsfiliale auf dem GAD FORUM neue Impulse. So unterstützen Bilder, Filme, Animationen oder interaktive Anwendungen den Dialog mit den Kunden. Im Gespräch kann der Bankberater situationsbedingt verschiedene Endgeräte wie zum Beispiel einen Tablet-PC einsetzen. Per Videokonferenz können auswärtige Ansprechpartner kurzerhand hinzu geschaltet werden. Auch die virtuelle Kommunikation zwischen Kunde und Bank ist Thema in der Zukunftsfiliale. Gezeigt wird, wie über moderne

Kommunikationskanäle wie zum Beispiel Blogs oder Videokommunikation der Kontakt zwischen Kunde und Bank im Internet unterstützt werden kann.

Am Beispiel „Energie“ zeigt die GAD auf, wie die Bank über interessant inszenierte Themen, die für viele Kunden relevant sind, die Filiale zur Erlebniswelt machen kann: durch neue Dienstleistungsangebote, Handwerkernetzwerke, Exponate, Info-Displays und vieles mehr. Damit wird die Bank zum Bindeglied zwischen Gewerbe- und Privatkunden und kann gleichzeitig ihre Finanzdienstleistungen in den Fokus rücken.

SB gut genutzt

Ebenfalls ein wichtiges Thema der Zukunftsfiliale ist der SB-Bereich der Bank – einer der häufigsten Kontaktpunkte zum Kunden. Wie die Bank ihn intensiver für den Vertrieb nutzen und mit dem Kunden darüber wieder in die persönliche Kommunikation kommen kann, wird in der Zukunftsfiliale gezeigt: zum Beispiel durch Produktkampagnen oder die persönliche Ansprache, die über das Display des SB-Gerätes angezeigt werden. Durch die Integration der SB-Zone in den Bereich der persönlichen Bedienung in der Bank rückt der Kunde wieder in das Blickfeld seines Beraters. Der SB-Bereich kann somit zu einem verbindenden Element zwischen Berater und Kunde werden.

Ideen, wie die Bankfiliale und das Bankgeschäft der Zukunft aussehen könnten, finden Bankmitarbeiter auf dem GAD FORUM eine ganze Reihe. „Unser Ziel ist es, Anregungen zu geben, wie wir die Herausforderungen der Zukunft meistern können“, betont Anno Lederer. „Im Mittelpunkt unserer Inszenierung steht der persönliche Dialog – der Dialog zwischen Kunde und Bank und der Dialog zwischen Bank und uns als ihrem IT-Dienstleister.“

+++++

5.173 Zeichen bei durchschnittlich 55 Zeichen pro Zeile

Weitere Informationen:

GAD eG

Beate Fenneker

Telefon: 0251 – 7133 1912

Bettina Kroll

Telefon: 0251 – 7133 2441

www.gad.de

Die GAD eG ist das IT-Kompetenzcenter für rund 450 Volks- und Raiffeisenbanken, für die Zentralinstitute und weitere Unternehmen im genossenschaftlichen FinanzVerbund sowie für Retailbankanwendungen im deutschsprachigen Raum. Seit 45 Jahren entwickelt die GAD zukunftsweisende bankenspezifische IT-Lösungen von der Analyse und strategischen Beratung bis zur technischen Umsetzung. Gemeinsam mit ihren Tochterunternehmen bildet die GAD-Unternehmensgruppe ein leistungsstarkes Netzwerk. Es stellt sämtliche IT-Dienstleistungen entlang der Wertschöpfungskette von Finanzinstituten und Unternehmen zur Verfügung.

Zu den Kunden der Tochterunternehmen zählen etwa weitere 750 Banken in Deutschland und Österreich.

Die GAD eG bietet mit bank21 ein modernes Bankenverfahren, das die Wirtschaftlichkeit und Wettbewerbsfähigkeit von Banken erhöht und auf zukünftige Marktanforderungen ausgerichtet ist. Darüber hinaus entwickelt die GAD innovative Selbstbedienungs-Anwendungen für Bankkunden. Als Rechenzentrum und IT-Dienstleister ist die GAD eG Outsourcing-Partner für hochwertige und sichere Services.

Seite 6 von 6

Zur GAD-Unternehmensgruppe gehören die Ratiodata IT-Lösungen & Services GmbH, VR Netze GmbH, ELAXY GmbH, GWS Gesellschaft für Warenwirtschafts-Systeme mbH und Lucke EDV GmbH und weitere sieben Beteiligungen.

Zu den Kunden der GAD gehören neben Banken und Unternehmen aus dem genossenschaftlichen FinanzVerbund unter anderem die Conrad Hinrich Donner Bank in Hamburg, die Salzburg München Bank AG in München, die FFS-Bank Stuttgart, die HYPO TIROL BANK AG Innsbruck, Niederlassung München, das Bankhaus E. Mayer AG in Freiburg im Breisgau sowie die Wirecard Bank AG, Grasbrunn.

Im Geschäftsjahr 2008 erwirtschaftete die GAD-Unternehmensgruppe einen Umsatz von rund 613 Millionen Euro.

GAD eG
GAD-Straße 2-6
48163 Münster
www.gad.de

Vorstand: Anno Lederer (Vors.), Dr. Elmar Pritsch (stv. Vors.), Jörg Dreinhöfer, Friedhelm Wagner
Aufsichtsratsvorsitzender: Wilfried Guttmann
Sitz: Münster/Westf., Amtsgericht Münster, Genossenschafts-Register 337